

¹هَذَا كَلَامُ الرَّسَالَةِ الَّتِي أَرْسَلَهَا إِرَمِيَا النَّبِيُّ مِنْ أُورُشَلِيمَ إِلَى بَقِيَّةِ سُيُوحِ السَّبْيِ، وَإِلَى الْكَهَنَةِ وَالْأَنْبِيَاءِ، وَإِلَى كُلِّ الشَّعْبِ الَّذِينَ سَبَّاهُمْ تَبُوحْدَنْصَرُ مِنْ أُورُشَلِيمَ إِلَى بَابِلَ، بَعْدَ خُرُوجِ يَكُنْيَا الْمَلِكِ وَالْمَلِكَةِ وَالْخِصْيَانِ وَرُؤَسَاءِ يَهُودَا وَأُورُشَلِيمَ وَالنَّجَارِينَ وَالْحَدَّادِينَ مِنْ أُورُشَلِيمَ،² بِيَدِ أَلْعَاسَةَ بْنِ شَاقَانَ وَجَمْرِيَا بْنِ حَلْفِيَا الَّذِينَ أَرْسَلَهُمَا صَدَقِيَّا مَلِكُ يَهُودَا إِلَى تَبُوحْدَنْصَرِ مَلِكِ بَابِلَ إِلَى بَابِلَ قَائِلًا،³ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ لِكُلِّ السَّبْيِ الَّذِي سَبَّيْتُهُ مِنْ أُورُشَلِيمَ إِلَى بَابِلَ،⁴ إِنُّوَا بُيُوتًا وَاسْكُنُوا، وَاعْرِسُوا جَنَاتٍ وَكُلُوا ثَمَرَهَا،⁵ خُذُوا نِسَاءً وَلِدُوا بَنِينَ وَبَنَاتٍ وَخُذُوا لِبَنَيْكُمْ نِسَاءً وَأَعْطُوا بَنَاتِكُمْ لِرِجَالٍ قَبِيلِدَنَ بَنِينَ وَبَنَاتٍ، وَانْكُرُوا هُنَاكَ وَلَا تَقُولُوا،⁶ وَاطْلُبُوا سَلَامَ الْمَدِينَةِ الَّتِي سَبَّيْتُمْكُمُ إِلَيْهَا وَصَلُّوا لِأَجْلِهَا إِلَى الرَّبِّ،⁷ لِأَنَّهُ يَسْلِمُهَا يَكُونُ لَكُمْ سَلَامٌ،⁸ لِأَنَّهُ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ، لَا تَغْشَكُمُ أَنْبِيَاؤُكُمْ الَّذِينَ فِي وَسْطِكُمْ وَعَرَّافُوكُمْ وَلَا تَسْمَعُوا لِأَخْلَامِكُمُ الَّتِي تَخْلُمُونَهَا،⁹ لِأَنَّهُمْ إِنَّمَا يَسْتَأْنُونَ لَكُمْ بِاسْمِي بِالْكَذِبِ. أَمَا لَمْ أَرْسَلَهُمْ يَقُولُ الرَّبُّ،¹⁰ لِأَنَّهُ هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ. إِنِّي عِنْدَ تَمَامِ سَبْعِينَ سَنَةً لِبَابِلَ أَتَعَهَّدُكُمْ وَأَقِيمُ لَكُمْ كَلَامِي الصَّالِحَ بِرَدِّكُمْ إِلَى هَذَا الْمَوْضِعِ. لِأَنِّي عَرَفْتُ الْأَفْكَارَ الَّتِي أَتَا مُفْتَكِرُ بِهَا عَنْكُمْ يَقُولُ الرَّبُّ، أَفْكَارَ سَلَامٍ لَا سَرٍّ لِأَعْطِيكُمْ آخِرَةً وَرَجَاءً،¹¹ فَذَعُونِي وَبَذْهَبُونَ وَصَلُّونَ إِلَيَّ فَاسْمَعُ لَكُمْ،¹² وَتَطْلُبُونِي فَتَجِدُونِي إِذْ تَطْلُبُونِي بِكُلِّ قَلْبِكُمْ،¹³ فَأَوْجِدُ لَكُمْ يَقُولُ الرَّبُّ، وَأَزِدُّ سَبِيَكُمْ وَأَجْمَعُكُمْ مِنْ كُلِّ الْأَمَمِ وَمِنْ كُلِّ الْمَوَاضِعِ الَّتِي طَرَدْتُكُمْ إِلَيْهَا يَقُولُ الرَّبُّ، وَأَزِدُّكُمْ إِلَى الْمَوْضِعِ الَّذِي سَبَّيْتُكُمْ مِنْهُ. لِأَنَّهُمْ قُلْتُمْ، قَدْ أَقَامَ لَنَا الرَّبُّ أَنْبِيَاءَ فِي بَابِلَ فَهَكَذَا قَالَ الرَّبُّ لِلْمَلِكِ الْخَالِسِ عَلَى كُرْسِيِّ دَاوُدَ، وَلِكُلِّ الشَّعْبِ الْخَالِسِ فِي هَذِهِ الْمَدِينَةِ، إِخْوَتِكُمُ الَّذِينَ لَمْ يَخْرُجُوا مَعَكُمْ فِي السَّبْيِ،¹⁴ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ. هَنَذَا أَرْسَلُ عَلَيْهِمُ السَّيْفَ وَالْجُوعَ وَالْوَبَاءَ، وَأَجْعَلُهُمْ كِتَبِينَ رَدِيٍّ لَا يُؤْكَلُ مِنَ الرَّدَاةِ،¹⁵ وَأَجْعَلُهُمْ بِالسَّيْفِ وَالْجُوعِ وَالْوَبَاءِ، وَأَجْعَلُهُمْ قَلْعًا لِكُلِّ مَمَالِكِ الْأَرْضِ، جَلْفًا وَدَهْشًا وَصَفِيرًا وَغَارًا فِي جَمِيعِ الْأَمَمِ الَّذِينَ طَرَدْتُهُمْ إِلَيْهِمْ،¹⁶ مِنْ أَجْلِ أَنَّهُمْ لَمْ يَسْمَعُوا لِكَلَامِي يَقُولُ الرَّبُّ إِذْ أَرْسَلْتُ إِلَيْهِمْ عِبْدِي الْأَنْبِيَاءَ مُنْكَرًا وَمُزِيلًا وَلَمْ تَسْمَعُوا يَقُولُ الرَّبُّ،¹⁷ وَأَنْتُمْ فَاسْمَعُوا كَلِمَةَ الرَّبِّ يَا جَمِيعَ السَّبْيِ الَّذِينَ أَرْسَلْتُهُمْ مِنْ أُورُشَلِيمَ إِلَى

¹Dies sind die Worte in dem Brief, den der Prophet Jeremia sandte von Jerusalem an die übrigen Ältesten, die weggeführt waren, und an die Priester und Propheten und an das ganze Volk, das Nebukadnezar von Jerusalem hatte weggeführt gen Babel²(nachdem der König Jechonja und die Königin mit den Kämmerern und Fürsten in Juda und Jerusalem samt den Zimmerleuten und Schmieden zu Jerusalem weg waren),³durch Eleasa, den Sohn Saphans, und Gemarja, den Sohn Hilcias, welche Zedekia, der König Juda's, sandte gen Babel zu Nebukadnezar, dem König zu Babel:⁴So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels, zu allen Gefangenen, die ich habe von Jerusalem wegführen lassen gen Babel:⁵Bauet Häuser, darin ihr wohnen möget, pflanzt Gärten, daraus ihr Früchte essen möget;⁶nehmet Weiber und zeuget Söhne und Töchter; nehmet euren Söhnen Weiber und gebet euren Töchtern Männern, daß sie Söhne und Töchter zeugen; mehret euch daselbst, daß euer nicht wenig sei.⁷Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe lassen wegführen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's auch euch wohl.⁸Denn so spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Laßt euch die Propheten, die bei euch sind, und die Wahrsager nicht betrügen und gehorcht euren Träumen nicht, die euch träumen.⁹Denn sie weissagen euch falsch in meinem Namen; ich habe sie nicht gesandt, spricht der HERR.¹⁰Denn so spricht der HERR: Wenn zu Babel siebenzig Jahre aus sind, so will ich euch besuchen und will mein gnädiges

21. هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ عَنْ أَخَابَ بْنِ
 فُولَايَا، وَعَنْ صِدْقِيَا بْنِ مَعْسِيَا، الَّذِينَ يَتَّبِعَانِ لَكُمْ
 بِاسْمِي بِالْكَذِبِ. هَكَذَا أَذْفَعُهُمَا لِيَدِ تَبُوحْدَنْصَرِ مَلِكَ بَابِلَ
 فَيَقْتُلُهُمَا أَمَامَ عُيُونِكُمْ. 22. وَتُؤْخَذُ مِنْهُمَا لَعْنَةُ لِكُلِّ سَنِي
 يَهُودَا الَّذِينَ فِي بَابِلَ، قِيْقَالُ، يَجْعَلُكَ الرَّبُّ مِثْلَ صِدْقِيَا
 وَمِثْلَ أَخَابَ الَّذِينَ قَلَاهُمَا مَلِكَ بَابِلَ بِالثَّارِ. 23. مِنْ أَجْلِ
 أَنَّهُمَا عَمَلَا قَبِيحاً فِي إِسْرَائِيلَ، وَزَيَّيَا بَنَسَاءِ أَصْحَابَهُمَا،
 وَتَكَلَّمَا بِاسْمِي كَلَاماً كَاذِباً لَمْ أَوْصِهِمَا بِهِ، وَأَنَا الْغَارِفُ
 وَالشَّاهِدُ يَقُولُ الرَّبُّ. 24. وَقُلْ لِسَمْعِيَا النَّحْلَامِيِّ، هَكَذَا
 تَكَلَّمَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ، مِنْ أَجْلِ أَنَّكَ أَرْسَلْتَ
 رِسَائِلَ بِاسْمِكَ إِلَى كُلِّ الشَّعْبِ الَّذِي فِي أَوْشَلِيمَ،
 وَإِلَى صَفْقِيَا بْنِ مَعْسِيَا الْكَاهِنِ، وَإِلَى كُلِّ الْكَهَنَةِ
 قَائِلًا: 26. قَدْ جَعَلَكَ الرَّبُّ كَاهِناً عَوْصاً عَنْ يَهُوَيَادَاعَ الْكَاهِنِ
 لَتَكُونُوا وَكَلَاءَ فِي بَيْتِ الرَّبِّ لِكُلِّ رَجُلٍ مَحْنُونٍ وَمُسْتَبِيٍّ
 فَتَدْفَعُهُ إِلَى الْمِقْطَرَةِ وَالْقُبُورِ. 27. وَالْآنَ لَمَّا لَمْ تَرْجُرْ
 إِزْمِيَا الْعَتَاثُوثِيَّ الْمُتَّبِيَّ لَكُمْ. 28. لَأَنَّهُ لِيَذَلِكَ أَرْسَلَ إِلَيْنَا إِلَى
 بَابِلَ قَائِلًا إِنَّهَا مُسْتَطِيلَةٌ. ابْنُوا بُيُوتاً وَاسْكُنُوا وَأَغْرَسُوا
 حَنَاطَ وَكُلُوا تَمَرَهَا. 29. فَقَرَأَ صَفْقِيَا الْكَاهِنُ هَذِهِ الرِّسَالَةَ
 فِي أَدْنِي إِزْمِيَا النَّبِيِّ. 30. ثُمَّ صَارَ كَلَامُ الرَّبِّ إِلَيَّ
 إِزْمِيَا، أَرْسَلَ إِلَيَّ كُلُّ السَّنِي قَائِلًا، هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ
 لِسَمْعِيَا النَّحْلَامِيِّ، مِنْ أَجْلِ أَنَّ سَمْعِيَا قَدْ تَبَّأَ لَكُمْ وَأَنَا
 لَمْ أَرْسِلُهُ، وَجَعَلْتُكُمْ تَكْلُونَ عَلَى الْكَذِبِ. 32. لِيَذَلِكَ هَكَذَا
 قَالَ الرَّبُّ. هَكَذَا أَعَاقِبُ سَمْعِيَا النَّحْلَامِيِّ وَتَسْلَهُ. لَا
 يَكُونُ لَهُ إِنْسَانٌ يَجْلِسُ فِي وَسْطِ هَذَا الشَّعْبِ، وَلَا يَتَرَى
 الْخَيْرَ الَّذِي سَأَصْنَعُهُ لِسَعْيِي يَقُولُ الرَّبُّ، لَأَنَّهُ تَكَلَّمَ
 بِعِصْيَانٍ عَلَى الرَّبِّ.

Wort über euch erwecken, daß ich euch
 wieder an diesen Ort bringe.¹¹ Denn ich
 weiß wohl, was ich für Gedanken über
 euch habe, spricht der HERR: Gedanken
 des Friedens und nicht des Leidens, daß
 ich euch gebe das Ende, des ihr
 wartet.¹² Und ihr werdet mich anrufen und
 hingehen und mich bitten, und ich will
 euch erhören.¹³ Ihr werdet mich suchen
 und finden. Denn so ihr mich von ganzem
 Herzen suchen werdet,¹⁴ so will ich mich
 von euch finden lassen, spricht der HERR,
 und will euer Gefängnis wenden und euch
 sammeln aus allen Völkern und von allen
 Orten, dahin ich euch verstoßen habe,
 spricht der HERR, und will euch wiederum
 an diesen Ort bringen, von dem ich euch
 habe lassen wegführen.¹⁵ Zwar ihr meint,
 der HERR habe euch zu Babel Propheten
 erweckt.¹⁶ Aber also spricht der HERR vom
 König, der auf Davids Stuhl sitzt, und von
 euren Brüdern, die nicht mit euch
 gefangen hinausgezogen sind,¹⁷ ja, also
 spricht der HERR Zebaoth: Siehe, ich will
 Schwert, Hunger und Pestilenz unter sie
 schicken und will mit ihnen umgehen wie
 mit den schlechten Feigen, davor einen
 ekelt zu essen,¹⁸ und will hinter ihnen her
 sein mit Schwert, Hunger und Pestilenz
 und will sie in keinem Königreich auf
 Erden bleiben lassen, daß sie sollen zum
 Fluch, zum Wunder, zum Hohn und zum
 Spott unter allen Völkern werden, dahin
 ich sie verstoßen werde,¹⁹ darum daß sie
 meinen Worten nicht gehorchen, spricht
 der HERR, der ich meine Knechte, die
 Propheten, zu euch stets gesandt habe;
 aber ihr wolltet nicht hören, spricht der
 HERR.²⁰ Ihr aber alle, die ihr gefangen seid

weggeführt, die ich von Jerusalem haben Babel ziehen lassen, hört des HERRN Wort!²¹ So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels, wider Ahab, den Sohn Kolajas, und wider Zedekia, den Sohn Maasejas, die euch falsch weissagen in meinem Namen; Siehe, ich will sie geben in die Hände Nebukadnezars, des Königs zu Babel; der soll sie totschiagen lassen vor euren Augen,²² daß man wird aus ihnen einen Fluch machen unter allen Gefangenen aus Juda, die zu Babel sind, und sagen: Der HERR tue dir wie Zedekia und Ahab, welche der König zu Babel auf Feuer braten ließ,²³ darum daß sie eine Torheit in Israel begingen und trieben Ehebruch mit ihrer Nächsten Weibern und predigten falsch in meinem Namen, was ich ihnen nicht befohlen hatte. Solches weiß ich und bezeuge es, spricht der HERR.²⁴ Und wider Semaja von Nehalam sollst du sagen:²⁵ So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Darum daß du unter deinem Namen hast Briefe gesandt an alles Volk, das zu Jerusalem ist, und an den Priester Zephanja, den Sohn Maasejas, und an alle Priester und gesagt:²⁶ Der HERR hat dich zum Priester gesetzt anstatt des Priesters Jojada, daß ihr sollt Aufseher sein im Hause des HERRN über alle Wahnsinnigen und Weissager, daß du sie in den Kerker und Stock legst.²⁷ Nun, warum strafst du denn nicht Jeremia von Anathoth, der euch weissagt?²⁸ darum daß er uns gen Babel geschickt hat und lassen sagen: Es wird noch lange währen; baut Häuser, darin ihr wohnt, und pflanzt Gärten, daß ihr die Früchte davon eßt.²⁹ Denn Zephanja, der

Priester hatte denselben Brief gelesen und den Propheten Jeremia lassen zuhören.³⁰ Darum geschah des HERRN Wort zu Jeremia und sprach:³¹ Sende hin zu allen Gefangenen und laß ihnen sagen: So spricht der HERR wider Semaja von Nehalam: Darum daß euch Semaja weissagt, und ich habe ihn doch nicht gesandt, und macht, daß ihr auf Lügen vertraut,³² darum spricht der HERR also: Siehe, ich will Semaja von Nehalam heimsuchen samt seinem Samen, daß der Seinen keiner soll unter diesem Volk bleiben, und soll das Gute nicht sehen, das ich meinem Volk tun will, spricht der HERR; denn er hat sie mit seiner Rede vom HERRN abgewendet.